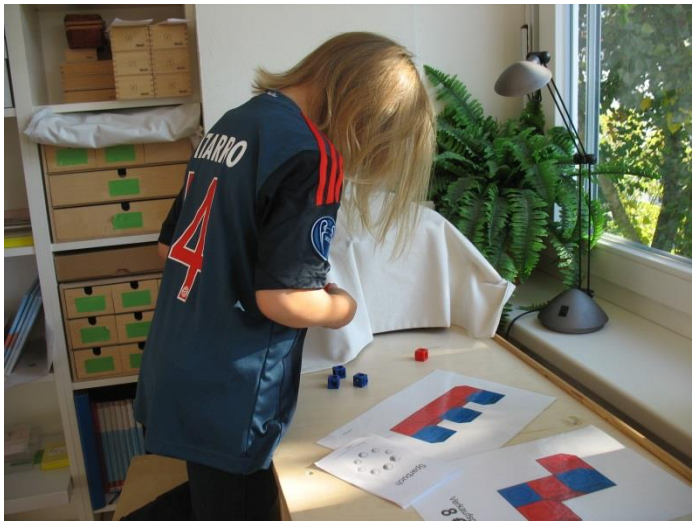
Lernen anders anlegen- Lernkompetenz fördern

Umgang mit Individualität / Heterogenität

„Ich beobachte meine Schülerinnen und Schüler.

Woran kann ich erfolgreiches Lernhandeln erkennen?"

Steckwürfelspiel



Der Steckwürfelmarkt

Beratung im Kleinteam und in der Klasse

Aufgabenverteilung

Alle sind gespannt!

Wie wird es wohl klappen?

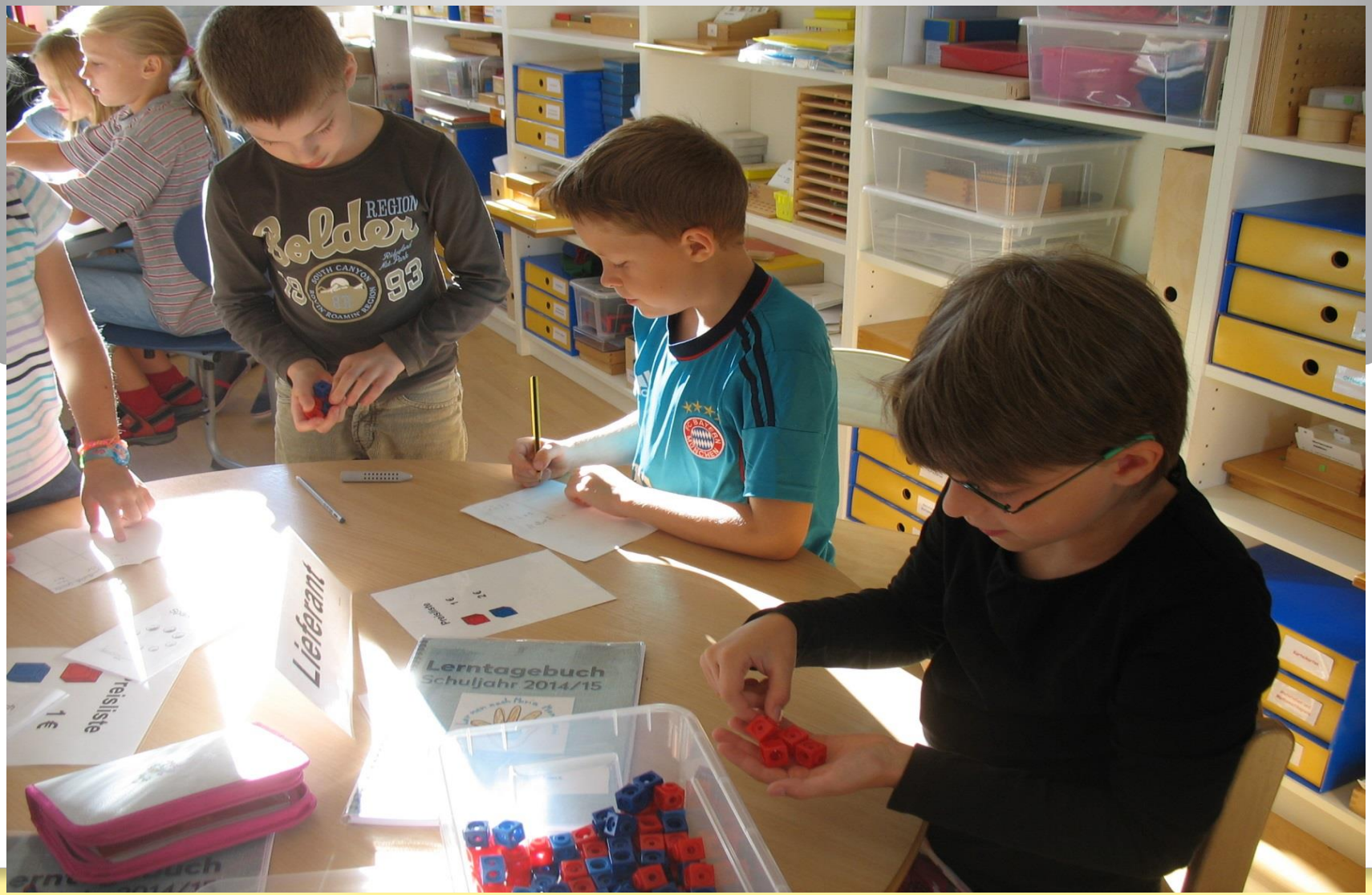
Das Sparkassenbuch wurde eingerichtet.
Das Startgeld wurde abgeholt.

Welches Bauwerk kann ich mir leisten?

Kontrolle!

Verkauft!

Der Eintrag im Sparkassenbuch erfolgte. Neue Würfel wurden gekauft.
Wie groß ist mein Gewinn?



Was haben wir gelernt?

Man darf nicht zu viel ausgeben.

Man muss gut nach-rechnen.

Man muss auf den Eintrag achten.

Man muss die richtigen Teile kaufen.

Man darf das Geld nicht vergessen.

Wenn ich geschickt rechne, mache ich Gewinn.

Ich habe gelernt wie man einkauft.

Man muss auf den Preis achten.

„Ich möchte, dass meine Schülerinnen und Schüler gleich mit dem Lernen anfangen!“

Aus der Beobachtung:

- SuS nehmen den Auftrag nicht ernst.
- SuS nutzen die Arbeitszeit nicht.
- SuS nehmen sich nicht als Lernpartner wahr.
- SuS halten die Regeln (Arbeitsruhe) nicht ein.
- SuS wirken ziellos und gleichgültig.

Was brauchen SuS, um mit dem Arbeiten anzufangen?

- Regeln
- Rituale
- Zeit
- Arbeitsform
- Sicherheit
- Verbindlichkeit
- Bedeutungsvolle Aufgabe

Regeln:

- sich melden
- nicht dazwischen rufen
- einander zuhören
- sich gegenseitig ermutigen
- sich gegenseitig unterstützen
- Arbeitsruhe einhalten

Rituale:

- Ruhe zum Unterrichtsbeginn
- Jeder an seinen Arbeitsplatz
- Material für den Unterricht auf den Tisch
- Ergebnisse (auch der vorangegangenen Stunde) durch SuS zusammenfassen lassen
- `Think` grundsätzlich vor `Pair`
- eigene Leistungseinschätzung eintragen vor Abgabe von Heftern, Ordnern, Klassenarbeiten
- Feedback geben
- .....

Zeit:

- Gefühl zur Zeit entwickeln
- genügend Zeit bekommen
- Zeitabsprachen treffen
- Zeiteinteilung vornehmen
- auf Zeiteinhaltung achten

Arbeitsform:

- für-sich-alleine lernen
- voneinander lernen (Erfahrungswissen nutzen)
- miteinander lernen (Verschiedenheit nutzen)
- füreinander lernen (Experte/Vermittler sein)
- im Wechselspiel lernen (Think-Pair-Share)

Sicherheit:

- wissen was erwartet wird
- auf Vertrauen aufbauen
- erworbene Strategien nutzen können
- eigenen Leistungsstand überprüfen/einschätzen
- Zutrauen, die eigenen Anforderungen bewältigen zu können
- ausreichende Lern- und Arbeitszeit
- Angebote mit differenzierenden Anforderungen
- …..

Verbindlichkeit:

- Arbeitsergebnisse anschließend weiter nutzen
- positive Abhängigkeit durch verteilte Aufgaben
- Ergebnisdarstellung nach Losverfahren
- konsequente Einhaltung von Absprachen
- .....

Bedeutungsvolle Aufgabe:

- Gesamtüberblick
- Transparenz der Ziele und Anforderungen
- Einbinden der SuS in Planung und Gestaltung
- Klären der Arbeitsaufträge (auch gegenseitig)
- Vorstellung vom Ergebnis (Woran werde ich erkennen, dass …)
- differenzierende Aufgaben
- individuelle Lernwege
- unterschiedliche Lösungsstrategien
- …..

Ich beobachte meine SuS. Woran kann ich erfolgreiches Lernhandeln erkennen?

… wenn die Schülerinnen und Schüler:

- sich an der U-Planung und –Gestaltung beteiligen,
- selbst ermitteln, was sie (schon) können,
- sich selbst erreichbare Ziele setzen,
- in ihrem individuellen Rhythmus arbeiten,
- effektive Lern-, Arbeitsstrategien benutzen,
- im Team lernen und handeln
- sich als Lernpartner unterstützen
- sich beim Lernen beobachten,
- die Lernerfahrung reflektieren,
- beim Lernprozess nachsteuern,
- das Lernergebnis selbst bewerten,
- die Lernentwicklung dokumentieren,

wenn die Lehrkräfte ...

- Lernziele, Inhalte und Leistungserwartung klar benennen,
- die SuS in die Gestaltung des Unterrichts einbinden,
- wissen, was ihre SuS (schon) können,
- Leistungsanforderungen individuell erreichbar gestalten,
- Arbeitsverfahren und Material mit den SuS klären,
- Zeit für individuelles Tempo geben,
- effektive Lern- und Arbeitsstrategien vermitteln und nutzen,
- kooperative Arbeitsformen initiieren,
- Lernpartnerschaften unterstützen,
- Selbst- und Partnerbewertung (als Dialog) befördern,
- Reflexion und Feedbackverfahren in den U. einbinden,
- Lernprozess und Leistungszuwachs individuell würdigen,
- den Arbeitsprozess sinnvoll steuern und unterstützen;